

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Kenntnisgabe	Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	öffentlich	22.11.2018
----	--------------	-------------------------------------	------------	------------

Umgestaltung der Straße "Am Burgfeld" hier: Änderung der Planung im Bereich "Pastor-Zohren-Haus"

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt ☒ Gesehen ☐ Vorgeprüft gez. Breuer		Datum: 08.11.2018 gez. i.V. Gödde					
1		2		3		4	
☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
☐ einstimmig ☐ ja		☐ einstimmig ☐ ja		☐ einstimmig ☐ ja		☐ einstimmig ☐ ja	
☐ nein		☐ nein		☐ nein		☐ nein	
☐ Enthaltung		☐ Enthaltung		☐ Enthaltung		☐ Enthaltung	

Sachverhalt:

Die Umplanung der Straße „Am Burgfeld“ wurde dem Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss in seiner Sitzung am 19.10.2017 vorgestellt (Verwaltungsvorlage 303/17). Im Anschluss daran erfolgte am 23.11.2017 eine Informationsveranstaltung im Rathaus der Stadt Eschweiler, in der den Anliegern und Interessierten die geplanten Umbaumaßnahmen vorgestellt und ihnen Gelegenheit für Anregungen und Bedenken gegeben wurde. Die Planung wurde dann mit den aus der Informationsveranstaltung gewonnenen Erkenntnissen überarbeitet. In der Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses vom 22.02.2018 wurde dann der Beschluss zur Durchführung der (anliegerbeitragspflichtigen) Kanal- und Straßenbaumaßnahme gefasst (Verwaltungsvorlage 003/18).

Die in der Verwaltungsvorlage 003/18 vorgestellte Planung muss nun bedingt durch eine Umbaumaßnahme auf einem Privatgrundstück verändert werden: Seitens der Kirchengemeinde St. Marien ist der Umbau des Pastor-Zohren-Hauses geplant. Unter anderem soll die vor dem Haus liegende Grünfläche in Senkrechtparkplätze umgewandelt werden. Die Tiefe zwischen der Grundstücksgrenze und der Hausfront beträgt ca. 5,30 m und ist somit für die Einrichtung der Stellplätze ausreichend.

Durch die Einrichtung der Stellplätze auf dem Privatgrundstück wird eine geringfügige Umplanung der in diesem Bereich vorgesehenen Fahrbahnverschwengung mit Aufpflasterung erforderlich. Die vorher auf der nördlichen Seite der Fahrbahn, also vor dem Pastor-Zohren-Haus, geplanten Längsparkstände (3 Stück) müssen entfallen. Diese können jedoch auf der gegenüberliegenden Seite der Fahrbahn eingerichtet werden, allerdings sind hier nur zwei Längsparkstände möglich. Hierdurch ist auch eine Verschiebung der Fahrbahnverschwengung und der Aufpflasterung nötig. Eine Gegenüberstellung von ursprünglicher und geänderter Planung des Bereichs vor dem Pastor-Zohren-Haus ist in Anlage 1 dargestellt.

Durch die Umplanung ändert sich weder die Anzahl der geplanten Bäume noch die der geplanten Beleuchtungsstandorte.

Es entfällt jedoch ein Parkstand im öffentlichen Verkehrsraum, dafür werden 6 zusätzliche Stellplätze auf dem Privatgrundstück eingerichtet, so dass sich die Gesamtanzahl an Abstellmöglichkeiten in diesem Bereich der Straße „Am Burgfeld“ erhöht.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Umplanung ändern sich die Gesamtkosten für die Baumaßnahme nur marginal.

Personelle Auswirkungen:

Die Umplanung bindet in geringem Umfang Arbeitskraft bei der Fachabteilung.

Anlagen:

Anlage 1: Gegenüberstellung ursprüngliche / geänderte Planung